

Erfolg mit Anstand – Premiere für den DEX in Hamburg



Erfolg mit Anstand - Der Deutsche Ethik Preis Frank Breckwold, Marc Breckwold, Prof. Dr. Thomas Straubhaar Prof. Dr. Annette Kleinfeld, Stefanie Stoltzenberg, Gerhard Lippe Prof. Dr. Thomas Straubhaar © ganz-hamburg.de

VON: [NORBERT SCHMIDT](#) 23. MAI 2019

Deutscher Ethik Preis – denn die Faulspieler sollten nicht mehr die Medien beherrschen.

Am Montagabend wurden im Grand Élysée Hotel zum ersten Mal die **Deutschen Ethik Preise** an neun Unternehmen vergeben. Mit dem neuen Deutschen Ethik Preis (DEX Index) soll demonstriert werden, dass Erfolg auch stets etwas mit Anstand zu tun hat: Fairness gegenüber Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern und der Gesellschaft.

Unternehmerischer Erfolg beruht immer auf einem Geben und Nehmen, einem Interessensausgleich auf Augenhöhe. Der DEX, der in den Kategorien Bronze, Silber und Gold vergeben wird, gibt Unternehmen, die unternehmerisch fair, ganz im Sinn eines hanseatischen Kaufmanns, agieren eine Bühne und will Anerkennung schaffen.

Leider, der Faulspieler beherrscht die Medien und prägt die Öffentlichkeit

Eigentlich weiß es jedes Kind, aber gerade etliche Medien, Politiker*Innen, NGOs, Kirchen und Aktivist*Innen nehmen es häufig ungern zur Kenntnis, wir leben von der

Wertschöpfung, die wir durch wirtschaftliche produktive Tätigkeit erschaffen. Wer hier die Axt ansetzt, bedroht unseren Wohlstand, denn die Folge sind Wirtschaftskrisen.

So ist es kein Wunder, dass häufig das „**Unanständige**“, die bewusste Verletzung von Gesetzen und Normen durch Manager im öffentlichen Mittelpunkt steht und so ein Bild hervorruft, das einfach verzerrt ist, aber durchaus ins Konzept passt.

In der Wahrnehmung dominiert der Manager, der mit krummen Methoden Geschäfte macht, raffgierig Kunden und Mitarbeiter übervorteilt oder Gesetze und Steuern bewusst unterläuft. Ein holzschnittartiges simples Gesellschaftsbild, das viele Propagandaelemente, die zu Recht untergegangen und wirtschaftlich komplett gescheiterten zweiten deutschen Diktatur, der DDR, enthält.

Nach dem Motto, „**nur wenn mies bist, dann hast du auch Erfolg**“ ist zu einem beliebten Narrativ geworden. Doch hier wird unzulässig verallgemeinert und mit diskriminierenden Vorurteilen von interessierter Seite virtuos gespielt.

Das Kraftzentrum der Wirtschaft ist mittelständisch und anständig

Tatsächlich ist es anders. Die deutsche Wirtschaft ist mittelständisch geprägt. Der weit überwiegende Teil der Wertschöpfung, die meisten Beschäftigten, der größte Teil der Investitionen und des Steueraufkommens werden von mittelständischen Unternehmen erbracht. Hier haften Eigentümer nicht nur mit ihren Namen, sondern oftmals auch mit großen Teilen ihres Vermögens. Denn ohne private Bürgschaften, finanziert kaum eine Bank ein Unternehmen.

Auch wenn es wie eine Binse klingt. Nur wenn Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und andere Partner fair und korrekt behandelt werden, sind mittelständische Unternehmen überlebensfähig.

Denn von staatlicher Hilfe, Schutz und Subventionen können sie vielleicht träumen. Tatsächlich erhalten sie sie nicht. Im Gegenteil, ihnen wird das Leben mit kleinteiligen, nicht selten absurden bürokratischen Regeln, Dokumentations- und Zertifizierungspflichten zusätzlich schwer gemacht.

Die Zeit ist reif für den DEX

So ist eigentlich die Zeit reif, dass wirtschaftliche Ethik betont wird. Nicht im Sinn von ebenso hehren, wie oftmals moralisch fragwürdigen, Allgemeinplätzen sondern, indem Fairness und Ethik praktisch und auch pragmatisch täglich ganz einfach unspektakulär gelebt werden.

Das hat sich der Hamburger Unternehmer **Frank Breckwoldt** auf die Fahne geschrieben und mit dem von ihm gegründeten [Club of Hamburg](#) mit viel Schwung und Elan ganz pragmatisch angeschoben.

Sein Ziel ist es, mit dem Deutschen Ethik Index (DEX) den „anständigen“ Unternehmen eine Bühne geben. Zeigen, dass die Soziale Marktwirtschaft weitestgehend funktioniert.

Der Deutsche Ethik Preis – Ehrbarkeit sichtbar machen

Das war bei Kick Off Rede von Frank Breckwoldt mehr als spürbar, selten wurde so engagiert erfrischend, aber auch so praktischen pragmatisch argumentiert. Dabei verzichtete er erfreulicher Weise auf den bei solchen Anlässen hohlen New-Management-Sprech.

Montagabend wurden im Grand Élysée Hotel zum ersten Mal die Deutschen Ethik Preise 2019 in Bronze an neun Unternehmen vergeben.

Wenn es einen gemeinsamen Nenner gibt, dann den, dass diese Firmen eigentlich alles unspektakuläre Geschäftsmodelle haben und alles andere als trendy sind. Viele bewegen sich in Branchen, in denen es schwierig ist Nachwuchs zugewinnen, die eher unvorteilhafte Arbeitsbedingungen bieten oder sich durch intensiven Wettbewerb auszeichnen. Eben nicht in der Komfortzone. Doch alle zeigten im Rahmen einer dreistufigen Evaluation, dass es möglich ist, fair unternehmerisch tätig zu sein.

Die Preisträger 2019 in Bronze:

- [Bubeck Praxen](#), Vaihingen/Enz, ist ein Verbund von mehreren Hausarztpraxen
- [FEINBRAND Marketing](#), Hamburg, ist eine Agentur für Marketing und Werbung
- [Haspa Direkt](#), Hamburg, ist das Direkt-Angebot der Hamburger Sparkasse
- [Ryf Coiffeur](#), Hamburg, ist eine Friseurkette in Deutschland und Schweiz
- **Sparkasse Service Partner**, erbringt Dienstleistungen für Sparkassen und ihre Kunden
- [The Madison](#), Hamburg, ist ein Vier Sterne Hotel unweit des Michels
- [VR Bank Schwäbisch Hall – Crailsheim](#)
- [VOELMYS](#), List/Sylt, ist ein etwas eigenwilliges Möbelhaus
- [Wache](#), Lübeck, verkauft Transportgeräte, Rollen und entwickelt maßgeschneiderte Problemlösungen

Der DEX ist kein abgehobener Preis

Der DEX bewertet, ob ein Unternehmen wirtschaftlich erfolgreich ist und ob seine gelebte Unternehmenskultur konsequent ethisch ausgerichtet ist. Die im DEX gelistete Unternehmen sind auskunftsfähig darüber ob die erzielten Gewinne anständig zustande gekommen sind.

Ein Dank geht an dieser Stelle an **Eugen Block**, der mit seinem Grand Élysée Hotel die Veranstaltung, die von [Stefanie Stoltzenberg \(Strasburger Kreise\)](#) gekonnt organisiert wurde, unterstützt hat.

www.ganz-hamburg.de/stadtleben/deutscher-ethik-preis-erfolg-mit-anstand.html